

Bedienungsanleitung	DE
Operating instructions	EN
Mode d'emploi	FR
Instrucciones de uso	ES
Istruzioni per l'uso	IT
Bedieningsinstructies	NL

AH-CE Standard Vario TYP 2



Gebrauchsanweisung

Enthornungsgerät

AH-CE Standard Vario TYP 2



Bewahren Sie diese Information gut auf.
Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Angaben zur Sicherheit
und zur Bedienung des Enthornungsgerätes.

Sicherheitsbestimmungen:

Der unsachgemäße Einsatz des Enthornungsgerätes und des Sicherheitstrafo ist mit Gefahren verbunden.

Für einen gefahrlosen Einsatz beachten Sie bitte folgende Maßnahmen:

1. Den Enthornungsbrennkolben oder den Sicherheitstrafo nicht Wasser oder anderen Flüssigkeiten aussetzen.
2. Vermeiden Sie Kabelbeschädigungen:
 - a. Enthornungsbrennkolben und Sicherheitstrafo nicht am Kabel ziehen
 - b. Netzstecker nicht am Kabel herausziehen
3. Schützen Sie das Kabel gegen scharfe Kanten, Öl und Hitze.
4. Bei nicht Benutzung, ist der Stecker vom Wechselstromnetz zu trennen.
5. Stecker des Enthornungsgerätes immer dann vom Wechselstromnetz trennen, wenn Prüfung- oder Instandhaltungsaufgaben anliegen.
6. Bitte entfernen Sie nicht die angebrachten Abdeckungen und Schrauben. Auf die Vollständigkeit des Enthornungsgerätes ist stets zu achten.
7. Der Enthornungskolben AH Standard-Vario darf nur mit dem Sicherheitstrafo TYP 2 in Schutzklasse II betrieben werden.
8. Der Enthornungskolben darf nur mit den Originalbrennspitzen betrieben werden, nicht ohne Brennspitze arbeiten.
9. **Nach Beendigung des Enthornen den Brennkolben an einem trockenen und warmen Ort abkühlen lassen.**

This diagram shows the exploded view of a hand-held welding torch assembly. The components are labeled with numbers 10 through 21:

- 10: Trigger gun handle
- 11: Trigger gun trigger
- 12: Trigger gun body
- 13: Trigger gun body
- 14: Trigger gun body
- 15: Trigger gun body
- 16: Power source (transformer)
- 17: Electrode holder
- 18: Electrode holder
- 19: Electrode holder
- 20: Electrode holder
- 21: Electrode holder

Nummer	Bezeichnung	Artikelnummer
10	Kunststoffgriff (Oberteil)	19-0232001
11	Schraube 4 x 25 (3 St. pro Gerät)	9040002500042
12	Schraube 3,5 x 13 (2 St. pro Gerät)	9035001362122
13	Kabelschelle	19-0232004
14	Kunststoffgriff (Unterteil)	19-0232005
15	Gummitülle	59-0020213
16	Feinsicherung 1,25 A	19-0500150
17	Heizeinheit 24 Volt kpl.	19-0231217
18	Brennspitze A (13 x 16 mm)	19-0230016
19	Brennspitze B (17,5 x 19,5 mm)	19-0230015
20	Zyl.-Schraube 4 x 12 VA	9004001201081
o.Abb.	Schutztrafo AH-CE Standard 24 Volt Typ 2, schwarz	1901323402
o.Abb.	Lötkolbenablage V 2 a	13-0232200

* Artikel 12 und 13 entfallen ab 08.2010.

Vorsichtsmaßnahmen für den Enthornungsbrennkolben:

1. Es darf nur der vorgeschriebene Enthornungsbrennkolben AH Standard Vario verwendet werden.
2. Der Enthornungsbrennkolben darf nur mit dem zugehörigen Sicherheitstrafo ACE Standard-Vario Typ 2 (ETS 0,18) verwendet werden.
3. Der Enthornungsbrennkolben muß 30 cm von Wänden und 50 cm von Decken entfernt bleiben.
4. Enthornungsbrennkolben nicht öffnen oder selbst reparieren.
5. Die Kolbenablage dient zur Ablage des Brennkolbens und muß außerhalb der Reichweite von Tieren, brennbaren Stoffen und an einem trockenen Ort aufgestellt werden. Desweiteren dient sie zum Abkühlen des Enthornungsbrennkolbens AH Standard-Vario.
6. **Brennkolben nicht in Flüssigkeiten abkühlen!**

Vorsichtsmaßnahmen für den Sicherheitstrafo:

1. Es darf nur der vorgeschriebene Sicherheitstrafo ACE-Standard Typ 2 (ETS 0,18) verwendet werden.
2. Vor der Inbetriebnahme ist der Transformator (insbesondere Netzleitung und Gehäuse) auf Beschädigung zu prüfen. Ein beschädigter Transformator darf nicht betrieben werden, bzw. ist sofort vom Netz zu trennen. Der Transformator darf nur an einer gemäß VDE 0100 installierten Steckdose mit 230V Nennspannung betrieben werden.
3. Der Transformator muß zur einwandfreien Kühlung freistehend aufgestellt sein.
4. Ein eingebauter Temperaturwächter schaltet den Transformator bei Überhitzung (z.B.durch Kurzschluß im Ausgangskreis) ab. In einem solchen Fall ist:
 1. Fehlerursache zu beheben
 2. Transformator kann erst wieder betrieben werden, nachdem er einige Minuten vom Netz getrennt wurde, damit sich der Temperaturwächter mit Selbsthaltung zurücksetzen kann.
5. Zusätzlich ist der Transformator in der Primärseite mit einer Feinsicherung 1,25A abgesichert.
6. Der Sicherheitstrafo muß außerhalb der Reichweite von Tieren und an einem trocknen Ort aufgestellt werden.
7. Sicherheitstrafo nicht öffnen oder selbst reparieren.
8. **Der Transformator darf nicht mit einem Wasserstrahl oder Hochdruckreiniger gereinigt werden!**

Montage Kolbenablage:



1. Die Bügelenden der LötKolbenablage vorsichtig so weit zusammendrücken, bis das die Öse der LötKolbenablage über das Kolbenrohr des LötKolbens geschoben werden kann.
2. Die LötKolbenablage so auf dem Kolbenrohr fixieren, das ein sicherer Stand des LötKolbens gewährleistet ist.

Spezifische Vorschriften:

1. Anwendungszweck

Dieses Gerät ist ausschließlich zum Enthornen von Kälbern bestimmt.

2. Inbetriebnahme

Nach einer Aufheizzeit von etwa sieben Minuten ist das Enthornungsgerät betriebsbereit. Die Betriebsbereitschaft wird folgendermaßen geprüft: Man drückt den Brennkolben kurz gegen ein Stück Holz. Es muss sich ein schwarzer Brennkreis bilden.

3. Das Enthornen der Kälber

Es empfiehlt sich, das Kalb gut festzuhalten überdies den Kopf zu fixieren, unter Mithilfe einer zweiten Person ist dieses kein Problem. Die Hornansatzstelle wird kräftig ausgebrannt. Dabei wird der Brennkolben etwa 6-8 Sekunden mit drehender Bewegung geführt. Mit einer löffelartigen Bewegung wird zum Schluss auch die Mitte der Hornansatzstelle entfernt. Bleibt die Mitte stehen, wächst das Horn oft weiter. Bei sachgemäßer Behandlung ist eine Wiederholung des Enthornungsvorganges nicht erforderlich. Um ein Vernässen oder Vereitern der Wundränder zu vermeiden, ist nach der Enthornung die Anwendung von antiseptischem Wundpuder zu empfehlen.

4. Tierschutzgesetz

Seit dem 1. Januar 1987 ist die Neufassung des Tierschutzgesetzes/ Bundesgesetzblatt Teil 1, (S. 1319) in Kraft. Für die Enthornung enthält das novellierte Gesetz, gegenüber dem vorher gültigen Recht, folgende Änderungen: Die Altersgrenze unterhalb derer Kälber ohne Betäubung enthornt werden dürfen, wurde von vier Monaten auf sechs Wochen zurückgenommen, § 5 (3) Ziffer 2. Kälber, die das Alter von sechs Wochen überschritten haben, müssen zur Enthornung betäubt werden. Die Betäubung darf nach wie vor nur ein Tierarzt vornehmen, § 5 (1).

Allgemeine Hinweise und Maßnahmen:

1. Verwenden Sie das Enthornungsgerät ausschließlich zu dem Zweck, der dafür in der Gebrauchsanweisung beschrieben ist.
2. Das Enthornen von Kälbern ist nur erlaubt, wenn Kinder vom Enthornungsort ferngehalten werden.
3. Arbeiten Sie niemals mit einem beschädigten Enthornungsgerät. Wird am Gehäuse oder am elektrischen Kabel eine Beschädigung festgestellt, so muss diese durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person behoben werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
4. Enthornen Sie niemals in der Nähe explosiver Stoffe, Gegenständen oder Gasen.
5. Enthornen Sie nie ohne oder mit abgenutzten Brennspitzen.
6. Vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit der erhitzten Brennspitze.
7. Lagern Sie Ihr Enthornungsgerät stets an einem sauberen und trockenen Ort, der für Kinder und Tiere nicht erreichbar ist.

Technische Daten:

Sicherheitstrafo ACE-Standard:

Eingang:	230V ~ (50/60 Hz)
Ausgang:	24V ~ (Schutzkleinspannung, SELV) 7.5A 180VA (Dauerbetrieb)
Isolierstoffklasse nach IEC 85:	ta 25 B
Schutzklasse:	II
Schutzart nach EN 60 529:	IP 20
Nenn-Umgebungstemperatur:	25 °C (bei Nennleistung)
Kurzschlussfestigkeit:	bedingt kurzschlussfest durch eingebauten Temperaturwächter 125 °C ± 5, mit Selbsthaltung

Brennkolben AH Standard Vario:

Brennkolbenheizung:	24V 165W
Schutzklasse:	III
Brennspitze:	Typ b (17,5 x 19,5)
Zubehör:	1 Brennspitze Typ a (13 x 16)

Umweltschutz und Entsorgung:

Die sachgerechte Entsorgung des Lötkolbens obliegt dem Betreiber.
Bitte beachten Sie die einschlägigen Vorschriften Ihres Landes.

Directions for use

Dehorning device

AH-CE Standard Vario TYPE 2



Keep this information safe.

The operating instructions contain important information on safety and operation of the dehorning device.

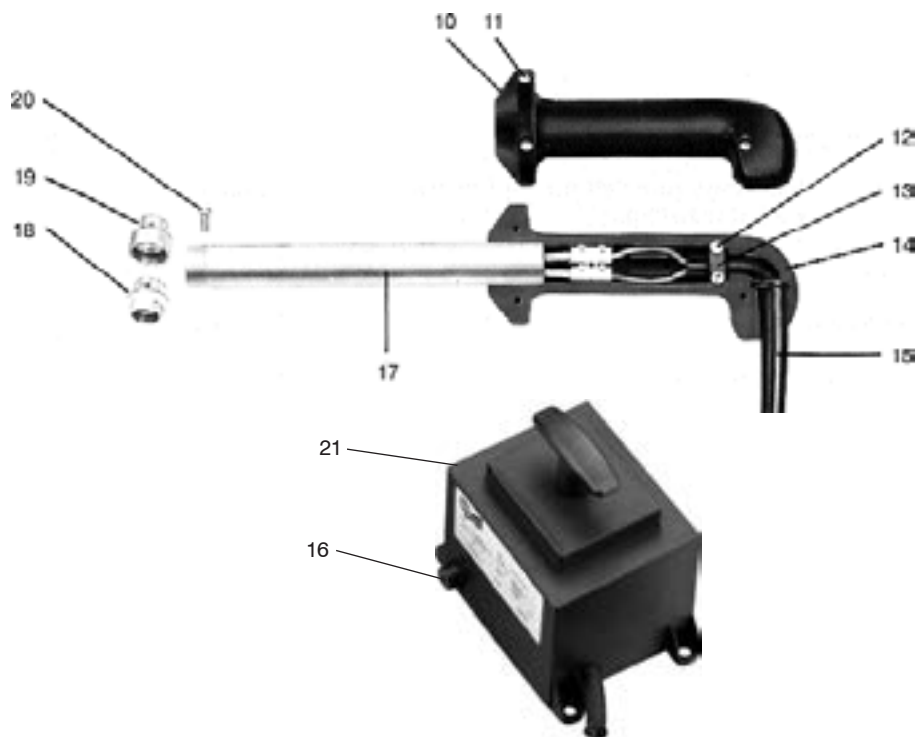
Safety regulations:

The improper use of the dehorning device and the safety transformer is associated with dangers.

For safe use, please observe the following measures:

1. Do not expose the dehorning fuel piston or safety transformer to water or other liquids.
2. Avoid cable damage:
 - a. Do not pull the dehorning fuel piston and safety transformer by the cable
 - b. Do not pull out the power plug by the cable
3. Protect the cable against sharp edges, oil and heat.
4. When not in use, the plug must be disconnected from the AC mains.
5. Disconnect the plug of the dehorning device from the AC mains whenever testing or maintenance tasks are required.
6. Please do not remove the attached covers and screws. Care must always be taken to ensure that the dehorning device is complete.
7. The AH Standard-Vario dehorning piston may only be operated with the TYPE 2 safety transformer in protection class II.
8. The dehorning flask must only be operated with the original burning tips, not without a burning tip.
9. **After dehorning, let the stills cool in a dry and warm place.**

Items:



Number	Designation	Article
10	Plastic handle (upper part)	19-0232001
11	Screw 4 x 25 (3 pcs. per device)	9040002500042
12	Screw 3.5 x 13 (2 pcs. per device)	9035001362122
13	Cable clip	19-0232004
14	Plastic handle (lower part)	19-0232005
15	Rubber grommet	59-0020213
16	Fuse 1.25 A	19-0500150
17	Heating unit 24 Volt cpl.	19-0231217
18	Focal point A (13 x 16 mm)	19-0230016
19	Focal Tip B (17.5 x 19.5 mm)	19-0230015
20	Cyl. screw 4 x 12 VA	9004001201081
o.Fig.	Protective transformer AH-CE Standard 24 Volt Type 2, black	1901323402
o.Fig.	Soldering Iron Tray V 2 a	13-0232200

* Articles 12 and 13 will cease to apply as of 08.2010.

Precautions for the dehorning burning iron:

1. Only the prescribed dehorning iron AH Standard Vario may be used.
2. The dehorning fuel piston may only be used with the associated ACE Standard-Vario Type 2 (ETS 0.18) safety transformer.
3. The dehorning iron must remain 30 cm from walls and 50 cm from ceilings.
4. Do not open or repair the dehorning fuel dispenser yourself.
5. The plunger rest is used to place the fuel bulb and must be placed out of the reach of animals, flammable substances and in a dry place. It is also used to cool down the AH Standard-Vario dehorning burning iron.
6. **Do not cool the stills in liquids!**

Precautions for the safety transformer:

1. Only the prescribed ACE standard type 2 (ETS 0.18) safety transformer may be used.
2. Before commissioning, the transformer (especially the power line and housing) must be checked for damage. A damaged transformer must not be operated or must be disconnected from the mains immediately. The transformer may only be operated at a socket installed in accordance with VDE 0100 with a nominal voltage of 230V.
3. The transformer must be free-standing for proper cooling.
4. A built-in temperature monitor switches off the transformer in the event of overheating (e.g. due to a short circuit in the output circuit). In such a case:
 1. To fix the cause of the error
 2. The transformer can only be operated again after it has been disconnected from the mains for a few minutes, so that the temperature monitor with self-holding can reset.
5. In addition, the transformer is fused in the primary side with a 1.25A fine fuse.
6. The safety transformer must be placed out of the reach of animals and in a dry place.
7. Do not open the safety transformer or repair it yourself.
8. **The transformer must not be cleaned with a water jet or high-pressure cleaner!**

Mounting piston rest:



1. Carefully press the bracket ends of the soldering iron tray together until the eyelet of the soldering iron tray can be pushed over the piston tube of the soldering iron.
2. Fix the soldering iron rest on the piston tube in such a way that the soldering iron stands securely.

Specific provisions:

1. **Purpose**

This device is intended exclusively for dehorning calves.

2. **Commissioning**

After a heating time of about seven minutes, the dehorning device is ready for operation. The readiness for operation is checked as follows: The fuel is pressed briefly against a piece of wood. A black burning circuit must form.

3. **The dehorning of calves**

It is advisable to hold the calf firmly and also to fix the head, with the help of a second person this is no problem. The horn insertion site is burned out vigorously. The fuel bulb is guided in a rotating motion for about 6-8 seconds. Finally, with a spoon-like movement, the middle of the horn insertion site is also removed. If the middle stops, it grows the horn often wider. If treated properly, a repetition of the dehorning process is not necessary. In order to avoid wetting or suppurating the edges of the wound, the use of antiseptic wound powder is recommended after dehorning.

4. **Animal Welfare Act**

Since 1 January 1987, the new version of the Animal Welfare Act/Federal Law Gazette Part 1, (p. 1319) has been in force. For dehorning, the amended law contains the following changes compared to the previously valid law: The age limit below which calves may be dehorned without stunning has been reduced from four months to six weeks, § 5 (3) number 2. Calves that have exceeded the age of six weeks must be anesthetized for dehorning. Stunning may still only be carried out by a veterinarian, § 5 (1).

General information and measures:

1. Use the dehorning device only for the purpose described in the instructions for use.
2. Dehorning of calves is only allowed if children are kept away from the dehorning site.
3. Never work with a damaged dehorning device. If damage is detected to the housing or electrical cable, it must be repaired by the manufacturer or his customer service or a similarly qualified person in order to avoid hazards.
4. Never dehorning near explosive substances, objects or gases.
5. Never dehorn without or with worn burning tips.
6. Avoid any contact with the heated focal tip.
7. Always store your dehorning device in a clean and dry place that is out of reach of children and animals.

Specifications:

ACE standard safety transformer:

Entrance:	230V ~ (50/60 Hz)
Exit:	24V ~ (protective extra-low voltage, SELV) 7.5A 180VA (continuous
operation) IEC 85 insulation class:	ta 25 B
Class:	II
Protection class according to EN 60 529:	IP 20
Nominal ambient temperature:	25 °C (at rated power)
Short-circuit resistance:	Conditionally short-circuit-proof due to built-in Temperature monitor 125 °C ± 5, with self-locking

Fuel piston AH Standard Vario:

Fuel piston heating:	24V 165W
Class:	III
Focal tip:	Type b (17.5 x 19.5)
Accessories:	1 focal point type a (13 x 16)

Environmental protection and disposal:

The proper disposal of the soldering iron is the responsibility of the operator.
Please refer to the relevant regulations of your country.

Mode d'emploi

Dispositif d'écornage

Norme AH-CE Vario TYPE 2



Conservez ces informations en lieu sûr.

Le mode d'emploi contient des informations importantes sur la sécurité et le fonctionnement de l'appareil d'écornage.

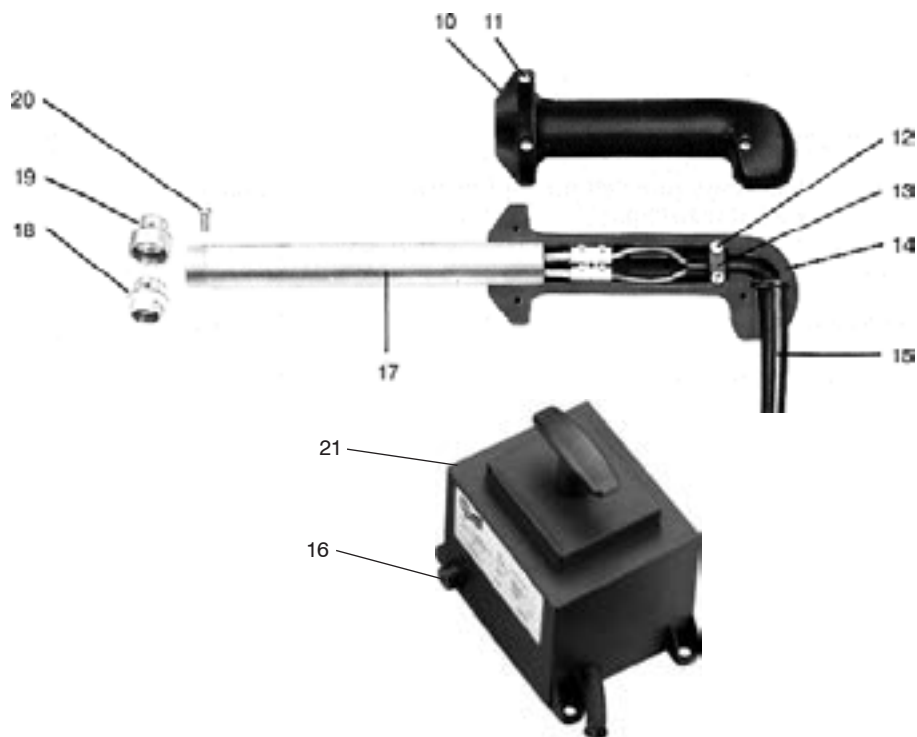
Règles de sécurité :

L'utilisation incorrecte du dispositif d'écornage et du transformateur de sécurité est associée à des dangers.

Pour une utilisation en toute sécurité, veuillez respecter les mesures suivantes :

1. N'exposez pas le piston de carburant d'écornage ou le transformateur de sécurité à l'eau ou à d'autres liquides.
2. Évitez d'endommager les câbles :
 - a. Ne tirez pas le piston de carburant d'écornage et le transformateur de sécurité par le câble
 - b. Ne débranchez pas la fiche d'alimentation par le câble
3. Protégez le câble contre les arêtes vives, l'huile et la chaleur.
4. Lorsqu'elle n'est pas utilisée, la fiche doit être débranchée du secteur secteur.
5. Débranchez la fiche de l'appareil d'écornage du secteur secteur chaque fois que des tâches de test ou de maintenance sont nécessaires.
6. Veuillez ne pas retirer les couvercles et les vis attachés. Il faut toujours veiller à ce que le dispositif d'écornage soit complet.
7. Le piston d'écornage AH Standard-Vario ne peut être utilisé qu'avec le transformateur de sécurité de TYPE 2 de classe de protection II.
8. La fiole d'écornage ne doit être utilisée qu'avec les pointes de combustion d'origine, et non sans une pointe de brûlage.
9. **Après l'écornage, laissez refroidir les alambics dans un endroit sec et chaud.**

Articles:



Nombre	Désignation	Article
10	Poignée en plastique (partie supérieure)	19-0232001
11	Vis 4 x 25 (3 pièces par appareil)	9040002500042
12	Vis 3,5 x 13 (2 pièces par appareil)	9035001362122
13	Clip de câble	19-0232004
14	Poignée en plastique (partie inférieure)	19-0232005
15	CEillet en caoutchouc	59-0020213
16	Fusible 1,25 A	19-0500150
17	Unité de chauffage 24 Volt cpl.	19-0231217
18	Point focal A (13 x 16 mm)	19-0230016
19	Pointe focale B (17,5 x 19,5 mm)	19-0230015
20	Vis cylindrique 4 x 12 VA	9004001201081
o.Fig.	Transformateur de protection AH-CE Standard 24 Volts Type 2, noir	1901323402
o.Fig.	Plateau de fer à souder V 2 A	13-0232200

* Les articles 12 et 13 cesseront d'être applicables à partir du 08.2010.

Précautions pour l'écornage du fer à brûler :

1. Seul le fer d'écornage AH Standard Vario prescrit peut être utilisé.
2. Le piston d'écornage ne peut être utilisé qu'avec le transformateur de sécurité associé ACE Standard-Vario Type 2 (ETS 0.18).
3. Le fer à écorner doit rester à 30 cm des murs et à 50 cm des plafonds.
4. N'ouvrez pas et ne réparez pas vous-même le distributeur de carburant d'écornage.
5. Le repose-piston sert à placer l'ampoule de combustible et doit être placé hors de portée des animaux, des substances inflammables et dans un endroit sec. Il est également utilisé pour refroidir le fer à brûler d'écornage AH Standard-Vario.
6. **Ne refroidissez pas les alambics dans des liquides !**

Précautions pour le transformateur de sécurité :

1. Seul le transformateur de sécurité conforme à la norme ACE de type 2 (ETS 0.18) peut être utilisé.
2. Avant la mise en service, le transformateur (en particulier la ligne électrique et le boîtier) doit être vérifié pour détecter tout dommage. Un transformateur endommagé ne doit pas être actionné ou doit être débranché du secteur immédiatement. Le transformateur ne peut fonctionner que sur une prise installée conformément à la norme VDE 0100 avec une tension nominale de 230 V.
3. Le transformateur doit être autonome pour un refroidissement adéquat.
4. Un moniteur de température intégré éteint le transformateur en cas de surchauffe (par exemple en raison d'un court-circuit dans le circuit de sortie).
Dans un tel cas :
 1. Pour corriger la cause de l'erreur
 2. Le transformateur ne peut être remis en marche qu'après avoir été débranché du secteur pendant quelques minutes, afin que le moniteur de température avec maintien automatique puisse se réinitialiser.
5. De plus, le transformateur est fusible du côté primaire avec un fusible fin de 1,25 A.
6. Le transformateur de sécurité doit être placé hors de portée des animaux et dans un endroit sec.
7. N'ouvrez pas le transformateur de sécurité et ne le réparez pas vous-même.
8. **Le transformateur ne doit pas être nettoyé au jet d'eau ou au nettoyeur haute pression !**

Montage du repose-piston :



1. Appuyez avec précaution sur les extrémités du support du plateau de fer à souder jusqu'à ce que l'œillet du plateau de fer à souder puisse être poussé sur le tube de piston du fer à souder.
2. Fixez le support du fer à souder sur le tube de piston de manière à ce que le fer à souder soit bien en place.

Dispositions spécifiques :

1. But

Cet appareil est destiné exclusivement à l'écornage des veaux.

2. Commande

Après un temps de chauffage d'environ sept minutes, le dispositif d'écornage est prêt à fonctionner. L'état de fonctionnement est vérifié comme suit : Le combustible est pressé brièvement contre un morceau de bois. Un circuit de combustion noire doit se former.

3. L'écornage des veaux

Il est conseillé de tenir fermement le mollet et aussi de fixer la tête, avec l'aide d'une deuxième personne, ce n'est pas un problème. Le site d'insertion de la corne

est brûlé vigoureusement. L'ampoule de carburant est guidée dans un mouvement de rotation pendant environ 6 à 8 secondes. Enfin, avec un mouvement en forme de cuillère, le milieu du site d'insertion de la corne est également retiré. Si le milieu s'arrête, il grandit la corne souvent plus large. S'il est traité correctement, il n'est pas nécessaire de répéter le processus d'écornage. Afin d'éviter de mouiller ou de suppurer les bords de la plaie, l'utilisation de poudre antiseptique pour plaie est recommandée après l'écornage.

4. Loi sur le bien-être des animaux

Depuis le 1er janvier 1987, la nouvelle version de la loi sur la protection des animaux/Journal officiel fédéral, partie 1 (p. 1319) est en vigueur. En ce qui concerne l'écornage, la loi modifiée contient les modifications suivantes par rapport à la loi précédemment en vigueur : La limite d'âge en dessous de laquelle les veaux peuvent être écornés sans étourdissement a été ramenée de quatre mois à six semaines, § 5 (3) numéro 2. Les veaux qui ont dépassé l'âge de six semaines doivent être anesthésiés pour l'écornage. L'étourdissement ne peut être effectué que par un vétérinaire, § 5 (1).

Informations générales et mesures :

1. N'utilisez le dispositif d'écornage qu'aux fins décrites dans le mode d'emploi.
2. L'écornage des veaux n'est autorisé que si les enfants sont tenus à l'écart du site d'écornage.
3. Ne travaillez jamais avec un appareil d'écornage endommagé. Si des dommages sont détectés sur le boîtier ou le câble électrique, ils doivent être réparés par le fabricant ou son service client ou une personne de qualification similaire afin d'éviter tout danger.
4. Ne jamais écorner à proximité de substances explosives, d'objets ou de gaz.
5. Ne jamais écorner sans ou avec des pointes brûlantes usées.
6. Évitez tout contact avec l'embout focal chauffé.
7. Rangez toujours votre appareil d'écornage dans un endroit propre et sec, hors de portée des enfants et des animaux.

Spécifications:

Transformateur de sécurité standard ACE :

Entrée: 230 V ~ (50/60 Hz)
 Sortie: 24V ~ (protection extra-basse tension, SELV)
 7.5A 180VA

(fonctionnement continu) Classe d'isolation IEC 85 : ta 25 B

Classe: II

Classe de protection selon EN 60 529 : IP 20

Température ambiante nominale : 25 °C (à la puissance nominale)

Résistance aux courts-circuits : Résistant aux courts-circuits grâce à l'intégration

Moniteur de température 125 °C ± 5, avec autobloquant

Piston de carburant AH Standard Vario :

Chauffage du piston de carburant : 24V 165W

Classe: III

Pointe focale : Type b (17,5 x 19,5)

Accessoires: 1 point focal de type A (13 x 16)

Protection de l'environnement et élimination :

L'élimination correcte du fer à souder est de la responsabilité de l'opérateur.

Veuillez vous référer aux réglementations en vigueur dans votre pays.

Instrucciones de uso

Dispositivo de descorne

AH-CE Estándar Vario TIPO 2



Mantenga esta información segura.

Las instrucciones de funcionamiento contienen información importante sobre la seguridad y el funcionamiento del dispositivo de descorne.

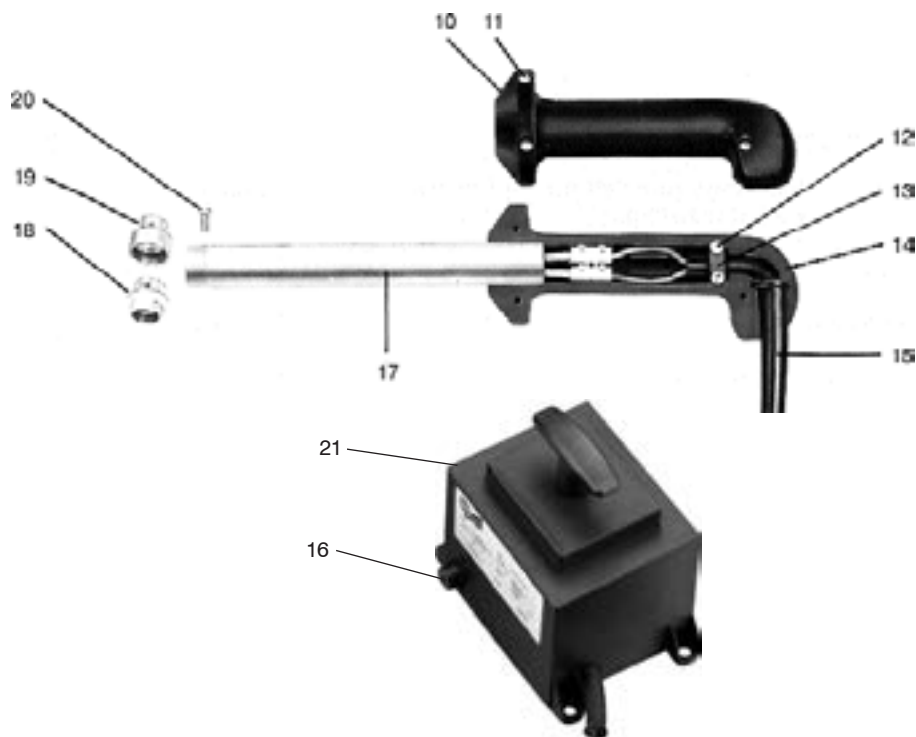
Normas de seguridad:

El uso inadecuado del dispositivo de descorne y del transformador de seguridad está asociado a peligros.

Para un uso seguro, tenga en cuenta las siguientes medidas:

1. No exponga el pistón de combustible de descornado o el transformador de seguridad al agua u otros líquidos.
2. Evite dañar el cable:
 - a. No tire del pistón de combustible de descornado y del transformador de seguridad por el cable
 - b. No desconecte el enchufe de alimentación por el cable
3. Proteja el cable contra los bordes afilados, el aceite y el calor.
4. Cuando no esté en uso, el enchufe debe estar desconectado de la red de CA.
5. Desconecte el enchufe del dispositivo de descornado de la red de CA siempre que se requieran tareas de prueba o mantenimiento.
6. No retire las cubiertas y los tornillos adjuntos. Siempre se debe tener cuidado para asegurarse de que el dispositivo de descorne esté completo.
7. El pistón de descornado AH Standard-Vario solo puede funcionar con el transformador de seguridad TIPO 2 en la clase de protección II.
8. El matraz de descornado solo debe operarse con las puntas de combustión originales, no sin una punta de combustión.
9. **Después de descornar, deje que los alambiques se enfríen en un lugar seco y cálido.**

Artículos:



Número	Designación	Artículo
10	Mango de plástico (parte superior)	19-0232001
11	Tornillo 4 x 25 (3 piezas por dispositivo)	9040002500042
12	Tornillo 3,5 x 13 (2 piezas por dispositivo)	9035001362122
13	Clip de cable	19-0232004
14	Mango de plástico (parte inferior)	19-0232005
15	Ojal de goma	59-0020213
16	Fusible 1,25 A	19-0500150
17	Unidad de calefacción 24 voltios cpl.	19-0231217
18	Punto focal A (13 x 16 mm)	19-0230016
19	Punta focal B (17,5 x 19,5 mm)	19-0230015
20	Tornillo cilíndrico 4 x 12 VA	9004001201081
o.La fig.	Transformador de protección AH-CE Estándar 24 Voltios Tipo 2, negro	1901323402
o.La fig.	bandeja de soldador V 2 A	13-0232200

* Los artículos 12 y 13 dejarán de aplicarse a partir del 08.2010.

Precauciones para el descornado de hierro ardiente:

1. Solo se puede utilizar la plancha de descornar AH Standard Vario prescrita.
2. El pistón de combustible de descorne solo se puede utilizar con el transformador de seguridad ACE Standard-Vario Tipo 2 (ETS 0.18) asociado.
3. La plancha de descornar debe permanecer a 30 cm de las paredes y a 50 cm de los techos.
4. No abra ni repare el dispensador de combustible de descornado usted mismo.
5. El soporte del émbolo se utiliza para colocar la bombilla de combustible y debe colocarse fuera del alcance de animales, sustancias inflamables y en un lugar seco. También se utiliza para enfriar la plancha de descorne AH Standard-Vario.
6. **iNo enfríe los alambiques en líquidos!**

Precauciones para el transformador de seguridad:

1. Solo se puede utilizar el transformador de seguridad estándar ACE tipo 2 (ETS 0.18) prescrito.
2. Antes de la puesta en marcha, se debe revisar el transformador (especialmente la línea de alimentación y la carcasa) para ver si está dañado. Un transformador dañado no debe operarse o debe desconectarse de la red eléctrica inmediatamente. El transformador solo puede funcionar en una toma instalada de acuerdo con VDE 0100 con una tensión nominal de 230 V.
3. El transformador debe ser independiente para un enfriamiento adecuado.
4. Un monitor de temperatura incorporado apaga el transformador en caso de sobrecalentamiento (por ejemplo, debido a un cortocircuito en el circuito de salida). En tal caso:
 1. Para corregir la causa del error
 2. El transformador solo puede volver a funcionar después de que se haya desconectado de la red eléctrica durante unos minutos, de modo que el monitor de temperatura con autoretenición puede restablecerse.
5. Además, el transformador está fusionado en el lado primario con un fusible fino de 1,25 A.
6. El transformador de seguridad debe colocarse fuera del alcance de los animales y en un lugar seco.
7. No abra el transformador de seguridad ni lo repare usted mismo.
8. **iEl transformador no debe limpiarse con un chorro de agua o un limpiador de alta presión!**

Soporte de pistón de montaje:



1. Presione con cuidado los extremos del soporte de la bandeja del soldador hasta que el ojal de la bandeja del soldador pueda empujarse sobre el tubo del pistón del soldador.
2. Fije el soporte del soldador en el tubo del pistón de tal manera que el soldador se mantenga firme.

Disposiciones específicas:

1. **Propósito**

Este dispositivo está diseñado exclusivamente para el descorne de terneros.

2. **Comisionamiento**

Después de un tiempo de calentamiento de unos siete minutos, el dispositivo de descorne está listo para funcionar. La preparación para el funcionamiento se comprueba de la siguiente manera: El combustible se presiona brevemente contra un trozo de madera. Se debe formar un circuito de combustión negra.

3. **El descorne de los terneros**

Es recomendable sujetar la pantorrilla con firmeza y también fijar la cabeza, con la ayuda de una segunda persona esto no es problema. El sitio de inserción de la bocina

se quema vigorosamente. El bulbo de combustible se guía en un movimiento giratorio durante unos 6-8 segundos. Finalmente, con un movimiento similar a un tono, también se elimina el centro del sitio de inserción del cuerno. Si el medio se detiene, crece

el cuerno a menudo más ancho. Si se trata adecuadamente, no es necesario repetir el proceso de descorne. Para evitar mojar o supurar los bordes de la herida, se recomienda el uso de polvo antiséptico para heridas después del descorne.

4. **Ley de Bienestar Animal**

Desde el 1 de enero de 1987 está en vigor la nueva versión de la Ley de Bienestar Animal/Gaceta de Leyes Federales, Parte 1 (pág. 1319). Para el descorne, la ley modificada contiene los siguientes cambios en comparación con la ley anteriormente vigente: El límite de edad por debajo del cual los terneros pueden ser descornados sin aturdimiento se ha reducido de cuatro meses a seis semanas, § 5 (3) número 2. Los terneros que hayan superado las seis semanas de edad deben ser anestesiados para el descorne. El aturdimiento solo puede ser realizado por un veterinario (§ 5 (1)).

Información general y medidas:

1. Utilice el dispositivo de descornado únicamente para el propósito descrito en las instrucciones de uso.
2. El descornado de terneros solo está permitido si los niños se mantienen alejados del lugar de descorne.
3. Nunca trabaje con un dispositivo de descorne dañado. Si se detectan daños en la carcasa o en el cable eléctrico, deben ser reparados por el fabricante o su servicio de atención al cliente o una persona igualmente cualificada para evitar peligros.
4. Nunca descornar cerca de sustancias explosivas, objetos o gases.
5. Nunca descorne sin o con puntas ardientes desgastadas.
6. Evite cualquier contacto con la punta focal calentada.
7. Guarde siempre su dispositivo de descorne en un lugar limpio y seco que esté fuera del alcance de los niños y los animales.

Características técnicas:

Transformador de seguridad estándar ACE:

Entrada:	230V ~ (50/60 Hz)
Salida:	24V ~ (protección de voltaje extra bajo, SELV) 7.5A 180VA (operación continua)
Clase de aislamiento IEC 85:	Clase 25 B
Clase:	II
Clase de protección según EN 60 529:	IP 20
Temperatura ambiente nominal:	25 °C (a potencia nominal)
Resistencia a cortocircuitos:	Condicionamente a prueba de cortocircuitos gracias a la
autoblocante	Monitor de temperatura 125 °C ± 5, con

Pistón de combustible AH Standard Vario:

Calentamiento del pistón de combustible:	24V 165W
Clase:	III
Consejo focal:	Tipo b (17,5 x 19,5)
Accesorios:	1 punto focal tipo A (13 x 16)

Protección y eliminación del medio ambiente:

La eliminación adecuada del soldador es responsabilidad del operador.
Consulte las regulaciones pertinentes de su país.

Istruzioni per l'uso

Dispositivo di decorazione

AH-CE Standard Vario TIPO 2



Mantieni queste informazioni al sicuro.

Le istruzioni per l'uso contengono informazioni importanti sulla sicurezza e sul funzionamento del dispositivo di decorazione.

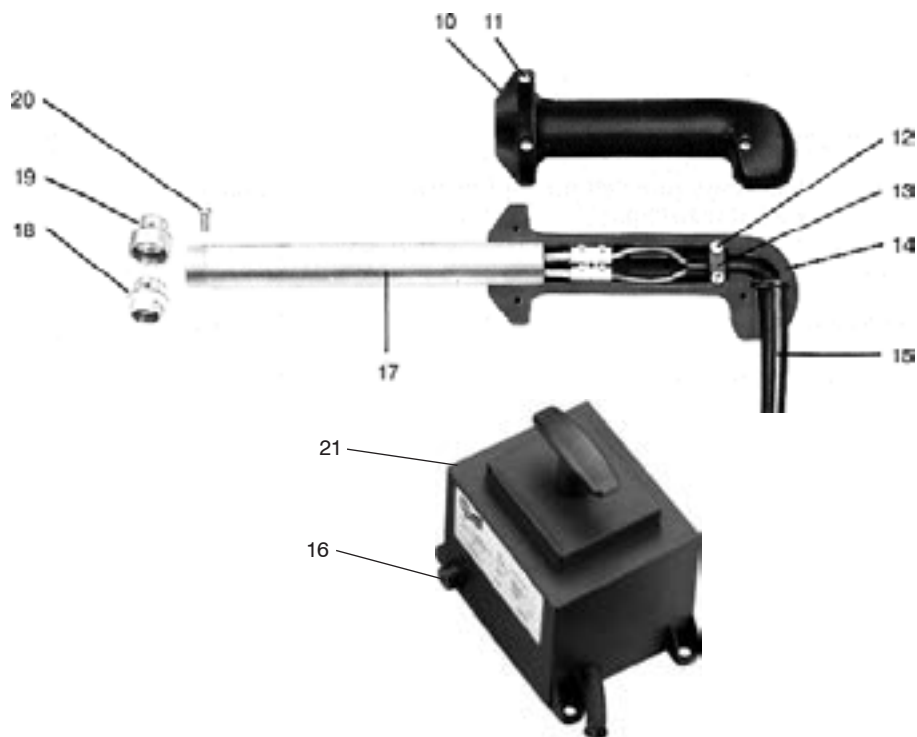
Norme di sicurezza:

L'uso improprio del dispositivo di decornazione e del trasformatore di sicurezza è associato a pericoli.

Per un uso sicuro, osservare le seguenti misure:

1. Non esporre il pistone del carburante decorticatore o il trasformatore di sicurezza all'acqua o ad altri liquidi.
2. Evitare danni ai cavi:
 - a. Non tirare il pistone del carburante di decornazione e il trasformatore di sicurezza per il cavo
 - b. Non estrarre la spina di alimentazione dal cavo
3. Proteggere il cavo da spigoli vivi, olio e calore.
4. Quando non è in uso, la spina deve essere scollegata dalla rete CA.
5. Scollegare la spina del dispositivo di decornazione dalla rete CA ogni volta che sono necessarie operazioni di test o manutenzione.
6. Si prega di non rimuovere i coperchi e le viti allegati. Bisogna sempre prestare attenzione per garantire che il dispositivo di decornazione sia completo.
7. Il pistone di decornazione AH Standard-Vario può essere azionato solo con il trasformatore di sicurezza TIPO 2 in classe di protezione II.
8. Il pallone di decornazione deve essere azionato solo con le punte di combustione originali, non senza una punta di combustione.
9. **Dopo la decornazione, lasciare raffreddare gli alambicchi in un luogo asciutto e caldo.**

Elementi:



Numero	Designazione	Articolo
10	Manico in plastica (parte superiore)	19-0232001
11	Vite 4 x 25 (3 pz. per dispositivo)	9040002500042
12	Vite 3,5 x 13 (2 pz. per dispositivo)	9035001362122
13	Clip per cavo	19-0232004
14	Manico in plastica (parte inferiore)	19-0232005
15	Passacavo in gomma	59-0020213
16	Fusibile 1,25 A	19-0500150
17	Unità di riscaldamento 24 Volt cpl.	19-0231217
18	Punto focale A (13 x 16 mm)	19-0230016
19	Punta focale B (17,5 x 19,5 mm)	19-0230015
20	Vite cilindrica 4 x 12 VA	9004001201081
o.Fig.	Trasformatore di protezione AH-CE Standard 24 Volt Tipo 2, nero	1901323402
o.Fig.	Vassoio saldatore V 2 A	13-0232200

* Gli articoli 12 e 13 cesseranno di applicarsi a partire dall'08.2010.

Precauzioni per la decornazione del ferro che brucia:

1. Può essere utilizzato solo il ferro decornatore prescritto AH Standard Vario.
2. Il pistone di decornazione del carburante può essere utilizzato solo con il relativo trasformatore di sicurezza ACE Standard-Vario Tipo 2 (ETS 0.18).
3. Il ferro da stiro deve rimanere a 30 cm dalle pareti e a 50 cm dal soffitto.
4. Non aprire o riparare da soli l'erogatore di decornazione.
5. Il supporto dello stantuffo serve per posizionare il bulbo del combustibile e deve essere posizionato fuori dalla portata di animali, sostanze infiammabili e in un luogo asciutto. Viene anche utilizzato per raffreddare il ferro ardente AH Standard-Vario.
6. **Non raffreddare gli alambicchi in liquidi!**

Precauzioni per il trasformatore di sicurezza:

1. È consentito l'utilizzo del trasformatore di sicurezza standard ACE tipo 2 (ETS 0.18) prescritto.
2. Prima della messa in servizio, è necessario controllare che il trasformatore (in particolare la linea di alimentazione e l'alloggiamento) non sia danneggiato. Un trasformatore danneggiato non deve essere azionato o deve essere scollegato immediatamente dalla rete. Il trasformatore può essere azionato solo con una presa installata secondo VDE 0100 con una tensione nominale di 230 V.
3. Il trasformatore deve essere indipendente per un corretto raffreddamento.
4. Un monitor della temperatura integrato spegne il trasformatore in caso di surriscaldamento (ad es. a causa di un cortocircuito nel circuito di uscita). In tal caso:
 1. Per correggere la causa dell'errore
 2. Il trasformatore può essere rimesso in funzione solo dopo essere stato scollegato dalla rete per alcuni minuti, in modo che il monitor della temperatura con automantenimento possa ripristinarsi.
5. Inoltre, il trasformatore è dotato di fusibile nel lato primario con un fusibile fine da 1,25 A.
6. Il trasformatore di sicurezza deve essere posizionato fuori dalla portata degli animali e in un luogo asciutto.
7. Non aprire il trasformatore di sicurezza né ripararlo da soli.
8. **Il trasformatore non deve essere pulito con un getto d'acqua o un'idropulitrice!**

Montaggio del poggiapistone:



1. Premere con cautela le estremità della staffa del vassoio del saldatore fino a quando l'occhiello del vassoio del saldatore può essere spinto sopra il tubo del pistone del saldatore.
2. Fissare il supporto del saldatore sul tubo del pistone in modo tale che il saldatore poggi saldamente.

Disposizioni specifiche:

1. **Scopo**

Questo dispositivo è destinato esclusivamente alla decornazione dei vitelli.

2. **Committenza**

Dopo un tempo di riscaldamento di circa sette minuti, il dispositivo di decornazione è pronto per l'uso. La prontezza per il funzionamento viene verificata come segue: Il combustibile viene premuto brevemente contro un pezzo di legno. Deve formarsi un circuito di combustione nero.

3. **La decornazione dei vitelli**

Si consiglia di tenere saldamente il polpaccio e anche di fissare la testa, con l'aiuto di una seconda persona questo non è un problema. Il sito di inserimento del corno

si brucia vigorosamente. Il bulbo del carburante viene guidato con un movimento rotatorio per circa 6-8 secondi. Infine, con un movimento a cucchiaio, viene rimosso anche il centro del sito di inserimento del corno. Se il centro si ferma, cresce

il corno spesso più largo. Se trattato correttamente, non è necessario ripetere il processo di decornazione. Per evitare di bagnare o suppurare i bordi della ferita, si raccomanda l'uso di polvere antisettica per ferite dopo la decornazione.

4. **Legge sul benessere degli animali**

Dal 1° gennaio 1987 è in vigore la nuova versione della legge sulla protezione degli animali/Gazzetta ufficiale federale parte 1 (pag. 1319). Per quanto riguarda la decornazione, la legge modificata contiene le seguenti modifiche rispetto alla legge precedentemente in vigore: Il limite di età al di sotto del quale i vitelli possono essere decornati senza stordimento è stato ridotto da quattro mesi a sei settimane, § 5 (3) numero 2. I vitelli che hanno superato l'età di sei settimane devono essere anestetizzati per la decornazione. Lo stordimento può ancora essere effettuato solo da un veterinario, § 5 (1).

Informazioni generali e misure:

1. Utilizzare il dispositivo di decornazione solo per lo scopo descritto nelle istruzioni per l'uso.
2. La decornazione dei vitelli è consentita solo se i bambini vengono tenuti lontani dal luogo di decornazione.
3. Non lavorare mai con un dispositivo di decornazione danneggiato. Se vengono rilevati danni all'alloggiamento o al cavo elettrico, questi devono essere riparati dal produttore o dal suo servizio clienti o da una persona similmente qualificata per evitare pericoli.
4. Non decornare mai vicino a sostanze, oggetti o gas esplosivi.
5. Non decornare mai senza o con punte brucianti usurate.
6. Evitare qualsiasi contatto con la punta focale riscaldata.
7. Conservare sempre il dispositivo di decornazione in un luogo pulito e asciutto, fuori dalla portata di bambini e animali.

Indicazioni:

Trasformatore di sicurezza standard ACE:

Entrata:	230V ~ (50/60 Hz)
Uscita:	24V ~ (protezione a bassissima tensione, SELV) 7,5 A 180 VA
(funzionamento continuo) Classe di isolamento IEC 85:	
	ta 25 B
Classe:	II
Classe di protezione secondo EN 60 529:	IP 20
Temperatura ambiente nominale:	25 °C (alla potenza nominale)
Resistenza al cortocircuito:	Condizionatamente a prova di cortocircuito grazie al built-in
	Monitor di temperatura 125 °C ± 5, con autobloccante

Pistone carburante AH Standard Vario:

Riscaldamento a pistone del carburante:	24V 165W
Classe:	III
Punta focale:	Tipo b (17,5 x 19,5)
Accessoristica:	1 punto focale tipo A (13 x 16)

Tutela dell'ambiente e smaltimento:

Il corretto smaltimento del saldatore è responsabilità dell'operatore.
Si prega di fare riferimento alle normative pertinenti del proprio paese.

Gebruiksaanwijzing

Onthoornapparaat

AH-CE Standaard Vario TYPE 2



Bewaar deze informatie goed.

De gebruiksaanwijzing bevat belangrijke informatie over de veiligheid en bediening van de onthoornaar.

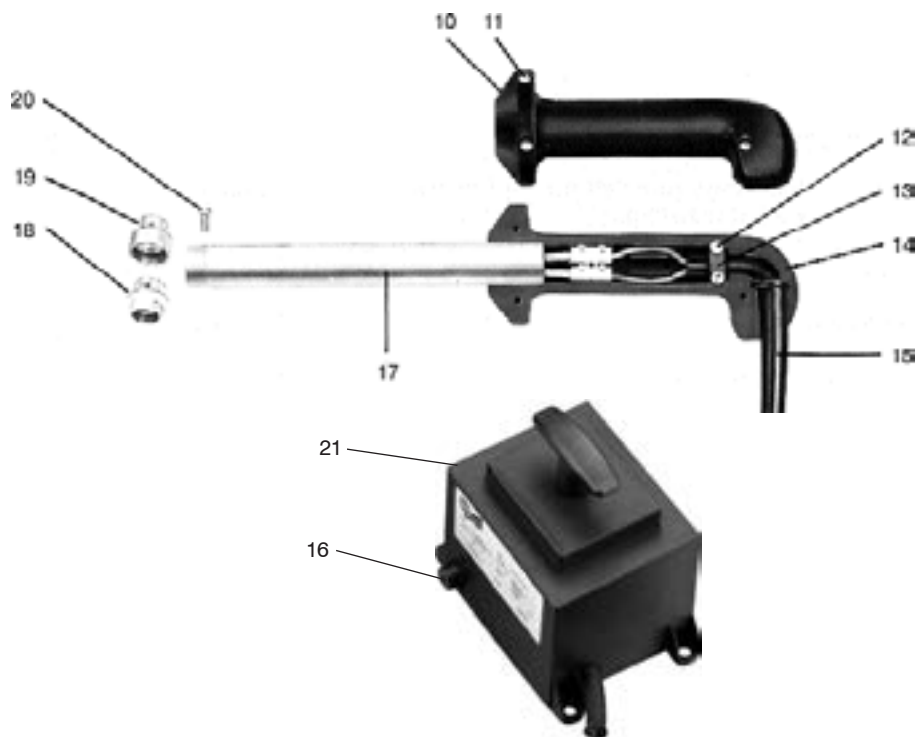
Veiligheidsvoorschriften:

Het oneigenlijk gebruik van de onthoornaar en de veiligheidstransformator gaat gepaard met gevaren.

Neem voor een veilig gebruik de volgende maatregelen in acht:

1. Stel de onthoornende brandstofzuiger of veiligheidstransformator niet bloot aan water of andere vloeistoffen.
2. Voorkom beschadiging van de kabel:
 - a. Trek niet aan de onthoornende brandstofzuiger en veiligheidstransformator
 - b. Trek de stekker niet aan de kabel uit het stopcontact
3. Bescherm de kabel tegen scherpe randen, olie en hitte.
4. Wanneer de stekker niet in gebruik is, moet deze worden losgekoppeld van het lichtnet.
5. Haal de stekker van de onthoornaar uit het stopcontact wanneer er test- of onderhoudstaken nodig zijn.
6. Verwijder de bevestigde afdekkingen en schroeven niet. Er moet altijd voor worden gezorgd dat de onthoornaar compleet is.
7. De AH Standard-Vario onthoornzuiger mag alleen worden gebruikt met de veiligheidstransformator TYPE 2 in beschermingsklasse II.
8. De onthoorningskolf mag alleen worden gebruikt met de originele brandpunten, niet zonder een brandende punt.
9. **Laat de stills na het onthoornen afkoelen op een droge en warme plaats.**

Items:



Getal	Benaming	Artikel
10	Kunststof handvat (bovenste gedeelte)	19-0232001
11	Schroef 4 x 25 (3 stuks per apparaat)	9040002500042
12	Schroef 3,5 x 13 (2 stuks per apparaat)	9035001362122
13	Kabel clip	19-0232004
14	Kunststof handvat (onderste deel)	19-0232005
15	Rubberen doorvoertule	59-0020213
16	Zekering 1,25 A	19-0500150
17	Verwarmingsunit 24 Volt cpl.	19-0231217
18	Brandpunt A (13 x 16 mm)	19-0230016
19	Brandpuntspunt B (17,5 x 19,5 mm)	19-0230015
20	Cil. schroef 4 x 12 VA	9004001201081
afb.	Beveiligingstransformator AH-CE Standaard 24 Volt Type 2, zwart	1901323402
afb.	Soldeerbout Lade V 2 a	13-0232200

* De artikelen 12 en 13 zijn niet langer van toepassing vanaf 08.2010.

Voorzorgsmaatregelen voor het onthoornen van een brandend ijzer:

1. Alleen het voorgeschreven onthoornijzer AH Standard Vario mag worden gebruikt.
2. De onthoornende brandstofzuiger mag alleen worden gebruikt met de bijbehorende ACE Standard-Vario Type 2 (ETS 0.18) veiligheidstransformator.
3. Het onthoornijzer moet 30 cm van muren en 50 cm van plafonds blijven.
4. Open of repareer de brandstofpomp voor het onthoornen niet zelf.
5. De plunjersteun wordt gebruikt om de brandstoflamp te plaatsen en moet buiten het bereik van dieren, brandbare stoffen en op een droge plaats worden geplaatst. Het wordt ook gebruikt om het AH Standard-Vario onthoornijzer af te koelen.
6. **Koel de stills niet af in vloeistoffen!**

Voorzorgsmaatregelen voor de veiligheidstransformator:

1. Alleen de voorgeschreven ACE-standaard type 2 (ETS 0.18) veiligheidstransformator mag worden gebruikt.
2. Voor de inbedrijfstelling moet de transformator (met name de stroomleiding en de behuizing) worden gecontroleerd op beschadigingen. Een beschadigde transformator mag niet worden gebruikt of moet onmiddellijk van het elektriciteitsnet worden losgekoppeld. De transformator mag alleen worden gebruikt op een stopcontact dat is geïnstalleerd in overeenstemming met VDE 0100 met een nominale spanning van 230V.
3. De transformator moet vrijstaand zijn voor een goede koeling.
4. Een ingebouwde temperatuurmonitor schakelt de transformator uit in geval van oververhitting (bijv. door kortsluiting in het uitgangscircuit). In zo'n geval:
 1. De oorzaak van de fout oplossen
 2. De transformator kan pas weer worden gebruikt nadat deze enkele minuten van het elektriciteitsnet is losgekoppeld, zodat de temperatuurmonitor met zelfvergrendeling kan resetten.
5. Daarnaast is de transformator aan de primaire zijde gezekeerd met een fijne zekering van 1,25A.
6. De veiligheidstransformator moet buiten het bereik van dieren en op een droge plaats worden geplaatst.
7. Open de veiligheidstransformator niet en repareer deze niet zelf.
8. **De transformator mag niet met een waterstraal of hogedrukreiniger worden gereinigd!**

Montage zuigersteun:



1. Druk de beugeluiteinden van de soldeerboutlade voorzichtig tegen elkaar totdat het oog van de soldeerboutlade over de zuigerbuis van de soldeerbout kan worden geschoven.
2. Bevestig de steun van de soldeerbout zo op de zuigerbuis dat de soldeerbout stevig staat.

Specifieke bepalingen:

1. Doel

Dit apparaat is uitsluitend bedoeld voor het onthoornen van kalveren.

2. Inbedrijfstelling

Na een opwarmtijd van ongeveer zeven minuten is de onthoornaar klaar voor gebruik. De bedrijfsgeereidheid wordt als volgt gecontroleerd: De brandstof wordt kort tegen een stuk hout gedrukt. Er moet zich een zwart brandcircuit vormen.

3. Het onthoornen van kalveren

Het is raadzaam om het kalf stevig vast te houden en ook het hoofd vast te zetten, met behulp van een tweede persoon is dit geen probleem. De plaats van het inbrengen van de hoorn

is krachtig opgebrand. De brandstoflamp wordt ongeveer 6-8 seconden in een roterende beweging geleid. Ten slotte wordt met een lepelachtige beweging ook het midden van de inbrengplaats van de hoorn verwijderd. Als het midden stopt, groeit het

de hoorn vaak breder. Bij een goede behandeling is een herhaling van het onthoorningsproces niet nodig. Om te voorkomen dat de randen van de wond nat worden of etteren, wordt het gebruik van antiseptisch wondpoeder na het onthoornen aanbevolen.

4. Wet dierenwelzijn

Sinds 1 januari 1987 is de nieuwe versie van de Animal Welfare Act/Federal Law Staatscourant deel 1 (p. 1319) van kracht. Voor het onthoornen bevat de gewijzigde wet de volgende wijzigingen ten opzichte van de tot nu toe geldende wet: De leeftijdsgrens waaronder kalveren zonder bedwelming mogen worden onthoorned, is verlaagd van vier maanden naar zes weken, § 5 (3) nummer 2. Kalveren die de leeftijd van zes weken hebben overschreden, moeten worden verdoofd om te worden onthoorned. Bedwelming mag nog steeds alleen door een dierenarts worden uitgevoerd, § 5 (1).

Algemene informatie en maatregelen:

1. Gebruik de onthoornaar alleen voor het doel dat in de gebruiksaanwijzing wordt beschreven.
2. Het onthoornen van kalveren is alleen toegestaan als kinderen uit de buurt van de onthoornplaats worden gehouden.
3. Werk nooit met een beschadigd onthoornapparaat. Als er schade aan de behuizing of elektrische kabel wordt gedetecteerd, moet deze worden gerepareerd door de fabrikant of zijn klantenservice of een vergelijkbaar gekwalificeerd persoon om gevaren te voorkomen.
4. Onthoorn nooit in de buurt van explosieve stoffen, voorwerpen of gassen.
5. Onthoorn nooit zonder of met versleten brandpunten.
6. Vermijd elk contact met de verwarmde brandpuntspunt.
7. Bewaar uw onthoornapparaat altijd op een schone en droge plaats buiten het bereik van kinderen en dieren.

Specificaties:

ACE standaard veiligheidstransformator:

Ingang:	230V ~ (50/60 Hz)
Uitgang:	24V ~ (beschermende extra lage spanning, SELV) 7,5A 180VA (continu)
bedrijf) IEC 85 isolatieklasse:	ta 25 miljard
Klas:	II
Beschermingsklasse volgens EN 60 529:	IP 20
Nominale omgevingstemperatuur:	25 °C (bij nominaal vermogen)
Weerstand tegen kortsluiting:	Voorwaardelijk kortsluitvast door ingebouwde Temperatuurmonitor 125 °C ± 5, met zelfremmende werking

Brandstofzuiger AH Standard Vario:

Brandstof zuiger verwarming:	24V 165W
Klas:	III
Focal tip:	Type b (17,5 x 19,5)
Accessoires:	1 brandpunt type A (13 x 16)

Milieubescherming en -verwijdering:

De juiste verwijdering van de soldeerbout is de verantwoordelijkheid van de bediener. Raadpleeg de relevante regelgeving van uw land.

Lister GmbH
Postfach 2160
58471 Lüdenscheid
Telefon 0 23 51 / 10 60-0
Telefax 0 23 51 / 10 60-58
Internet www.lister.de
E-Mail info@lister.de